

Generalversammlung 2020 findet unter behördlichen Auflagen statt – elektronische Stimmabgabe dringend empfohlen

- **Generalversammlung am 17. März 2020 findet wie geplant unter behördlichen Vorgaben statt**
- **Roche rät dringend von physischer Teilnahme ab und empfiehlt die elektronische Stimmabgabe über die unabhängige Stimmrechtsvertreterin**
- **Trotz Gesundheitsmassnahmen Teilnahme auf eigene Gefahr**

Basel, 14. März 2020 - Roche (SIX: RO, ROG; OTCQX: RHHBY) hat heute informiert, dass auch nach den neuen Vorgaben des Bundes zur COVID-19 Situation (Coronavirus) die Generalversammlung am 17. März weiterhin stattfinden wird aufgrund einer Sondergenehmigung des Kantons Basel-Stadt.

Dabei wird Roche alle Vorgaben der Behörden des Bundes und des Kantons Basel-Stadt zum Gesundheitsschutz erfüllen.

Allerdings rät Roche weiterhin und eindringlich allen Aktionärinnen und Aktionären im Sinne von gesundheitlichen Vorsorgemassnahmen von einer physischen Teilnahme (insbesondere bei alters- oder krankheitshalber bestehender Schwächung) an der Generalversammlung ab. Eine solche erfolgt trotz Gesundheitsschutzmassnahmen auf eigenes Risiko.

Anstatt einer physischen Teilnahme empfiehlt Roche Aktionärinnen und Aktionären erneut die elektronische Fernabstimmung und die Übertragung ihrer Stimme an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin. Diese kann mittels zugestellter Login-Daten erfolgen, welche angemeldete Aktionärinnen und Aktionäre erhalten haben.

Weitere Informationen über Bedingungen zur Teilnahme und Gesundheitsmassnahmen im Rahmen der Generalversammlung finden Sie unter https://www.roche.com/about/governance/annual_general_meetings.htm

Über Roche

Roche ist ein globales Unternehmen mit Vorreiterrolle in der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und Diagnostika und ist darauf fokussiert, Menschen durch wissenschaftlichen Fortschritt ein besseres, längeres Leben zu ermöglichen. Dank der Kombination von Pharma und Diagnostika unter einem Dach ist Roche führend in der personalisierten Medizin - einer Strategie mit dem Ziel, jeder Patientin und jedem Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

Roche ist das grösste Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Roche ist auch der bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostika und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement.

Seit der Gründung im Jahr 1896 erforscht Roche bessere Wege, um Krankheiten zu verhindern, zu erkennen und zu behandeln und leistet einen nachhaltigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung. Zum Ziel des Unternehmens gehört es durch Kooperationen mit allen relevanten Partnern den Zugang von Patienten zu medizinischen Innovationen zu verbessern. Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen heute mehr als 30 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Krebsmedikamente. Ausgezeichnet wurde Roche zudem bereits das elfte Jahr in Folge als eines der nachhaltigsten Unternehmen innerhalb der Pharmabranche im Dow Jones Sustainability Index (DJSI).

Die Roche-Gruppe mit Hauptsitz in Basel, Schweiz ist in über 100 Ländern tätig und beschäftigte 2019 weltweit rund 98,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2019 investierte Roche CHF 11,7 Milliarden in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von CHF 61,5 Milliarden. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com.

Medienstelle Roche-Gruppe

Telefon: +41 61 688 8888 / e-mail: media.relations@roche.com

- Nicolas Dunant (Leiter)
- Patrick Barth
- Daniel Grotzky
- Karsten Kleine
- Nathalie Meetz
- Barbara von Schnurbein